

Niederschrift

über die Sitzung des Bau-, Umwelt- und Planungsausschusses des Marktes Biberbach

am 17.04.2018 in Biberbach

um 18.30 Uhr, Sitzungsraum: Rathaus

Sämtliche Mitglieder des Bau-, Umwelt- und Planungsausschusses waren ordnungsgemäß eingeladen

Vorsitzender war: 1. Bgm. Jarasch Wolfgang

Schriftführer war: Frau Riß

Ausschussmitglied:

3. Bgm. Bertele Wolfgang	<input checked="" type="checkbox"/>
GR Bayer Franz	<input checked="" type="checkbox"/>
GR Fischer Thomas	<input checked="" type="checkbox"/>
GR Storch Renato	<input checked="" type="checkbox"/>
GR Wörle Martin	<input checked="" type="checkbox"/>
GR Würz Leonhard	<input checked="" type="checkbox"/>

Stellvertreter:

GR Merkle Erhardt	<input type="checkbox"/>
GR`in Mader Gabriele	<input type="checkbox"/>
GR Hörmann Anton	<input type="checkbox"/>
GR Ertl Johann	<input type="checkbox"/>
GR Wiblishauser Friedrich	<input type="checkbox"/>
GR`in Mader Gabriele	<input type="checkbox"/>

Außerdem waren anwesend:

Entschuldigt abwesend waren:

Unentschuldigt abwesend waren:

Die Beschlussfähigkeit war gegeben.

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich zu Punkt 1 - 3

öffentlich

1. Bauanträge

a) Bauvoranfrage auf Errichtung einer zusätzlichen Dachgaube auf dem bestehenden Gebäude, Fl.Nr. 241 der Gemarkung Biberbach

b) Antrag auf Neubau eines Doppelhauses in Holzfertigteilbauweise in 86485 Biberbach, Schloßstraße 30, OT Markt, Fl.Nr. 118

2. Antrag auf Verrohrung eines Grabens in Albertshofen, Fl.Nr. 218 (Nähe Albertusstraße)

3. Antrag auf Ausbau eines Feldweges (Buchberggring)

Fortsetzungsblatt zur Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bau-, Umwelt- und Planungsausschusses Biberbach am 17.04.2018

öffentlich

1. Bauanträge

a) Bauvoranfrage auf Errichtung einer zusätzlichen Dachgaube auf dem bestehenden Gebäude, Fl.Nr. 241 der Gemarkung Biberbach

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss stimmt der Bauvoranfrage zu.

Abstimmungsergebnis: 7 : 0

b) Antrag auf Neubau eines Doppelhauses in Holzfertigteilbauweise in 86485 Biberbach, Schloßstraße 30, OT Markt, Fl.Nr. 118

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss stimmt dem Bauvorhaben zu. Der Markt Biberbach weist darauf hin, dass sich das Baugrundstück in einem landwirtschaftlich strukturierten Gebiet befindet. Die durch die Landwirtschaft hervorgerufene ortsübliche Lärm- und Geruchsbelästigung ist daher vom Bauherrn zu dulden. Der Eigentümer des bestehenden Gebäudes, Schloßstr. 30 muss auf dem verbleibenden Restgrundstück die Stellplätze für die Wohneinheiten nachweisen.

Abstimmungsergebnis: 7 : 0

2. Antrag auf Verrohrung eines Grabens in Albertshofen, FINr. 218 (Nähe Albertusstraße)

Der Vorsitzende informierte über den Antrag der Familie Duttler auf Verrohrung des Grabens vom 05.02.2018.

Nach Diskussion der verschiedenen Möglichkeiten kam das Gremium zu folgendem Ergebnis:

Vor einer Entscheidung über Sanierung oder Verrohrung müssen folgende Punkte geklärt werden

- Kostenermittlung der Verrohrung von der Albertusstraße bis zum Ende der Bebauung (rund 80 m) mit der Möglichkeit zur Überfahrt der Verrohrung.
- Kostenermittlung einer Grabensanierung, da der Graben laut Anlieger sowieso saniert werden muss, da er nicht mehr abläuft und die Böschung nicht mehr stabil ist.
- Kostenermittlung des Pflegeaufwandes durch den gemeindlichen Bauhof auf 10 Jahre.

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss stellt den Antrag auf Verrohrung des Grabens zurück, bis Ergebnisse über die Kosten einer Verrohrung, Sanierung des Grabens und Pflegeaufwand für 10 Jahre durch den gemeindlichen Bauhof vorliegen.

Abstimmungsergebnis: 6 : 1

Fortsetzungsblatt zur Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bau-, Umwelt- und Planungsausschusses Biberbach am 17.04.2018

3. Antrag auf Ausbau eines Feldweges (Buchberggring)

Der Vorsitzende informierte über den Antrag der Familie Rager auf Sanierung des Feldweges. Es liegt bereits ein Kostenangebot über ca. 10.000 € vor.

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss beschließt, den Ausbau des Feldweges.

Abstimmungsergebnis: 0 : 7

(Somit ist der Antrag abgelehnt)

Es soll darauf hingewiesen werden, dass es sich um einen öffentlichen Feldweg handelt, auf dem nicht Material gelagert werden darf und der nicht mit Fahrzeugen zugeparkt werden darf.